

9. Februar 2017  
10/17

Pressedienst

## Lange Nacht der aufgeschobenen Hausarbeiten

Für Studierende der Universität Hamburg und der HafenCity Universität, die am liebsten spätabends über ihren Themen brüten, heißt es wieder: anfangen, rohtexten, dranbleiben – zu Ende bringen! Sie werden auf vielfältige Weise beim Schreiben unterstützt während der

### **6. Langen Nacht der aufgeschobenen Hausarbeiten**

**am Donnerstag, dem 16. Februar 2017, von 16.00 bis 24.00 Uhr (Einstieg jederzeit möglich),**

**Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky, Von-Melle-Park 3.**

**Weitere Informationen und Anmeldung: [www.uni-hamburg.de/langenacht](http://www.uni-hamburg.de/langenacht)**

**Medienvertreterinnen und Medienvertreter sind herzlich eingeladen.**

**Anmeldung unter: [marlene.grau@sub.uni-hamburg.de](mailto:marlene.grau@sub.uni-hamburg.de)**

Zu den Angeboten des akademischen Schreibens zählen Workshops wie „Wissenschaftssprache“, „Vom Lesen zum Schreiben“, „Argumentation“, „Zitieren statt Plagiiere“, „Schreibblockaden überwinden“ und „Einsatz von Literaturverwaltungsprogrammen beim Schreiben“.

Unter dem Motto „gemeinsam statt einsam“ können die Studierenden am Schreibbereich ihre Haus- oder Abschlussarbeit, ihr Protokoll oder die Dissertation voranbringen. Und wenn es mal hakt, helfen die Schreibberater/innen individuell weiter.

Zu Fragen rund um die elektronische Literaturverwaltung und zu Schreibprogrammen gibt es Helpdesks mit Mitarbeiter/innen der Staats- und Universitätsbibliothek sowie der Zentralen Studienberatung und Psychologischen Beratung der Universität Hamburg. Lockerung verspricht der Hochschulsport Hamburg mit aktiven Pausen.

Die Lange Nacht wird organisiert von der Universität Hamburg und der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky.

### **Für Rückfragen:**

Bettina Niebuhr  
Universität Hamburg  
Tel.: +49 40 42838-8271  
E-Mail: [b.niebuhr@uni-hamburg.de](mailto:b.niebuhr@uni-hamburg.de)

Dr. Marlene Grau  
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky  
Tel.: +49 40 42838-5857  
E-Mail: [grau@sub.uni-hamburg.de](mailto:grau@sub.uni-hamburg.de)